

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2011-10-25

Dezernat/ Amt: Gesellschaft für
Beteiligungsverwaltung
Bearbeiter: Herr Kutzner
Telefon: (03 85) 5 45 11 64

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

00948/2011

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss
Ausschuss für Finanzen
Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus
Hauptausschuss
Stadtvertretung

Betreff

Jahresabschluss 2010 - Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement Schwerin

Beschlussvorschlag

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis 31.12.2010 wird festgestellt.
2. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.
3. Den Mitgliedern des Betriebsausschusses wird Entlastung erteilt.
4. Der Jahresüberschuss des Teilbetriebes ZGM wird mit einem Betrag von 532.456,62 € an die Landeshauptstadt Schwerin abgeführt.
5. Der Jahresüberschuss des Teilbetriebes KiGeb wird mit einem Betrag von 245.652,39 € auf neue Rechnung vorgetragen.

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Zusammenfassung:

Der Eigenbetrieb schließt in beiden Bereichen mit einem Jahresüberschuss. Die Bilanzsumme ist insbesondere wegen der Bauvorhaben des Bereiches KiGeb im Vergleich zum Vorjahr stark angestiegen. Die Eigenkapitalquote beträgt 56,2%.

Wesentliche grundsätzliche Feststellungen haben sich bei der Prüfung nach § 53 HGrG nicht ergeben.

Die Prüfungsgesellschaft hat einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Zum Teilbereich ZGM

Gewinn- und Verlustrechnung:

Die Umsatzerlöse sind um 532 T€ gestiegen, davon betreffen 359 T€ den Bereich der Umsätze mit der Landeshauptstadt. Die gestiegenen sonstigen betrieblichen Erträge sind im Wesentlichen von periodenfremden Erträgen bestimmt; hier insbesondere von der Mieterstattung aus Vorjahren.

Der Materialaufwand ist im Vergleich zum Vorjahr in der Summe angestiegen. Während die Aufwendungen bei den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen (Energie, Wärme, Wasser) nur geringfügig stiegen, ist bei den bezogenen Leistungen ein wesentlich größerer Anstieg zu verzeichnen.

Die Personalaufwendungen sind zurückgegangen; dabei ist allerdings zu berücksichtigen, dass in den bezogenen Leistungen Aufwendungen für die Mitarbeitergestellung von Zeitarbeitsfirmen enthalten sind. Gleichfalls wirken trotz der Tarifierhöhung der langfristige krankheitsbedingte Ausfall von 6 Mitarbeitern kostendämpfend.

Der Anstieg der sonstigen betrieblichen Aufwendungen beruht im Wesentlichen auf gestiegenen periodenfremden Aufwendungen, hier insbesondere an die Landeshauptstadt weitergeleitete Mieterstattungen aus Vorjahren.

Insgesamt weist der Bereich ein positives Ergebnis von 532 T€ aus.

Zur Bilanz:

Die Forderungen an die Landeshauptstadt Schwerin enthalten einen Betrag von ca. 1,5 Mio. €, denen eine entsprechende Rückstellung für Altersteilzeit gegenübersteht.

Die Guthaben bei Kreditinstituten sind rückläufig, ebenso die Verbindlichkeiten gegenüber der Landeshauptstadt.

Bereich KiGeb:

Gewinn- und Verlustrechnung:

Höherer sonstiger betrieblicher Aufwand führt zu einem geringeren Jahresüberschuss. Trotz gesteigener Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind die Zinsaufwendungen nahezu unverändert, da das aufgenommene Darlehen in den ersten 2 Jahren zinsfrei ist.

Zur Bilanz:

Die Bilanzsumme ist im Wesentlichen durch die sich zum Stichtag noch in Bau befindlichen Kitas Wossidlostraße und Eulerstraße bedingt, denen entsprechende Fördermittel bzw. Darlehensaufnahmen gegenüberstehen.

2. Notwendigkeit

§ 28 Abs. 1 und 2 der EigVO 2008

3. Alternativen

-

4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien

-

5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz

-

6. Finanzielle Auswirkungen

-

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

Jahresabschluss ZGM 2010

gez. Dr. Wolfram Friedersdorff
Beigeordneter

gez. Dieter Niesen
Beigeordneter

gez. Angelika Gramkow
Oberbürgermeisterin